

## Protokoll – öffentlicher Teil

### 36. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 20.09.2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:22 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Plenarsaal, Rathaus, Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Dr. Hagen Wegewitz                      SPD

##### Mitglieder

Dr. Nicolas Bauer	Die Andere	
Wiebke Bartelt	Bündnis 90/Die Grünen	
Günter Anger	CDU	
Michél Berlin	Sozial.DIE LINKE.Potsdam	ab 18:15 Uhr
Dr. Mechthild Rüniger	Bündnis 90/Die Grünen	ab 18:20 Uhr
Björn Teuteberg	Freie Demokratische Partei	ab 18:05 Uhr
Helmar Wobeto	AfD	

##### zusätzliches Mitglied

Götz Thorsten Friederich	Mitten in Potsdam
Andreas Menzel	Freie FRAKTION

##### sachkundige Einwohner

Laura Kapp	Die Andere
Ariane Wargowske	CDU
Horst Volker Zimmermann	Freie Demokraten

##### Beigeordnete

Burkhard Exner

##### Vertreter der Beiräte

Christel Pflug	Seniorenbeirat
----------------	----------------

#### Abwesend

##### Mitglieder

Tiemo Reimann	SPD	ab 20:10 Uhr
---------------	-----	--------------

##### zusätzliches Mitglied

Wolfhard Kirsch	CDU	entschuldigt
-----------------	-----	--------------

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg	DIE LINKE	entschuldigt
<b>sachkundige Einwohner</b>		
Klaus-Peter Kaminski	DIE LINKE	entschuldigt
Christian Rindfleisch	BürgerBündnis	entschuldigt
Dr. Ursula Schäfer-Preuss	SPD	entschuldigt
Robert Sperfeld	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.06.2023
- 4 Information zur Haushaltslage der Landeshauptstadt Potsdam
- 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
  - 5.1 Umsetzung Holzbau-Initiative 23/SVV/0030  
*Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters*  
*-Wiedervorlage-*
  - 5.2 Bürgerhaushalt mit eigenem Budget ausstatten 23/SVV/0302  
*Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam*  
*-Wiedervorlage-*
  - 5.3 Finanzielle Beteiligung des nördlichen Potsdamer Ortsteils Satzkorn an den finanziellen Einnahmen der LHP durch die Freiflächensolaranlage 23/SVV/0395  
*Fraktion SPD*  
*-Wiedervorlage-*
  - 5.4 Teilhabe betroffener Gemarkungen beim Ausbau der Erneuerbaren Energien 23/SVV/0398  
*Fraktion Bündnis 90/Die Grünen*  
*-Wiedervorlage-*

5.5	Theater- und Orchesterrahmenvertrag 2023-2026 <i>Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Bildung, Kultur, Jugend und Sport, FB Kultur und Museum</i> <i>-Wiedervorlage-</i>	23/SVV/0507
5.6	Gebühren für Bewohnerparkausweise <i>Fraktion Bündnis 90/Die Grünen</i> <i>-Wiedervorlage-</i>	23/SVV/0518
5.7	Anpassung Familientickets der BLP für die Schwimmhallen auch für kinderreiche Familien <i>Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam</i>	23/SVV/0488
5.8	Uferweg am Griebnitzsee <i>Fraktion DIE LINKE</i>	23/SVV/0522
5.9	3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam <i>Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und Infrastruktur</i>	23/SVV/0827
5.10	Konzept zur Aufstellung des Stabilisierungsprogrammes für die Haushaltsjahre 2025 ff. <i>Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters</i>	23/SVV/0866

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Dr. Hagen Wegewitz, eröffnet die 36. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und begrüßt die Anwesenden.

---

#### 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Zu Beginn der Sitzung sind 6 stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses anwesend, damit ist der Ausschuss für Finanzen beschlussfähig.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Der Ausschussvorsitzende schlägt zur vorliegenden Tagesordnung Folgendes vor:

**Tagesordnungspunkt 5.10** wird vorgezogen und **nach Tagesordnungspunkt 4** behandelt.

**Tagesordnungspunkt 5.1** wird mit der Tagesordnung **zurückgestellt**.

**Tagesordnungspunkt 5.2** wird **gestrichen**, da dieser im Ausschuss für Partizipation,

Transparenz und Digitalisierung durch den Antragsteller zurückgezogen wurde.

Die **Tagesordnungspunkte 5.3** und **5.4** werden **gemeinsam** aufgerufen.

**Tagesordnungspunkt 5.6** auf Wunsch des Antragstellers **zurückgestellt**.

Es gibt keine weiteren Hinweise zur Tagesordnung.

Der Ausschussvorsitzende stellt die **geänderte Tagesordnung** zur Abstimmung, welche **einstimmig bestätigt** wird.

---

### **3 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.06.2023**

Der Ausschussvorsitzende stellt die Niederschrift der 35. öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen vom 21.06.2023 zur Abstimmung.

Die Niederschrift der 35. öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung vom 21.06.2023 wird mit 6 Ja-Stimmen bei einer Stimmenthaltung **bestätigt**.

---

### **4 Information zur Haushaltslage der Landeshauptstadt Potsdam**

Herr Exner informiert anhand einer Präsentation zur aktuellen Haushaltslage der Landeshauptstadt Potsdam. (Die Präsentation ist dem Anhang der Sitzung beigefügt)

Anlage 1 230920\_Präsi TOP\_4\_FA 20-09-2023 (öffentlich)

---

### **5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

---

#### **5.1 Umsetzung Holzbau-Initiative**

**23/SVV/0030**  
vertagt

Der Tagesordnungspunkt wurde mit der Feststellung der Tagesordnung **zurückgestellt**.

---

#### **5.2 Bürgerhaushalt mit eigenem Budget ausstatten**

**23/SVV/0302**  
zurückgezogen

Der Tagesordnungspunkt wurde vom Antragsteller **zurückgezogen**.

---

#### **5.3 Finanzielle Beteiligung des nördlichen Potsdamer Ortsteils Satzkorn an den finanziellen Einnahmen der LHP durch die Freiflächensolaranlage**

**23/SVV/0395**  
abgelehnt

Die Tagesordnungspunkte 5.3 und 5.4 werden gemeinsam aufgerufen.

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt die Baugenehmigung für die Freiflächensolaranlage Satzkorn erst dann zu erteilen, wenn sichergestellt ist, dass der Ortsteil Satzkorn durch das Erneuerbaren-Energie-Gesetz an der Gewinnausschüttung beteiligt wird. Sollte die Landeshauptstadt Potsdam durch das EEG als Gemeinde beteiligt werden, soll dem Ortsteil Satzkorn ein angemessener Prozentsatz des Gewinnes für infrastrukturelle Maßnahmen zur Verfügung gestellt werden.

Der Ausschussvorsitzende stellt den vorliegenden Antrag zur Abstimmung, dieser wird **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>0</b>
Ablehnung:	<b>5</b>
Stimmenthaltung:	<b>4</b>

---

**5.4 Teilhabe betroffener Gemarkungen beim Ausbau der Erneuerbaren Energien**

**23/SVV/0398**  
abgelehnt

Die Tagesordnungspunkte 5.3 und 5.4 werden gemeinsam aufgerufen.

Der Ausschussvorsitzende bringt zur DS 23/SVV/0398 (TOP 5.4) folgenden **Änderungsantrag** ein:

„Der OB wird beauftragt, mit der Vorlage des HH-Entwurfs 2025 ein Konzept vorzulegen, nach welchem die zu erwartenden Erträge aus Wind- und Solaranlagen nach dem EEG auch den betroffenen Ortsteilen anteilig zugutekommen.“

Im Ergebnis der anschließenden Diskussion wird der **Änderungsantrag** mit 4 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung **abgelehnt**.

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass beim Ausbau der Erneuerbaren Energien in Potsdam nicht nur die Kommune Potsdam insgesamt profitiert (z.B. durch Kommunalabgabe nach § 6 EEG oder Windkraft-Euro), sondern ein Anteil von 1/3 der zusätzlichen Einnahmen den betroffenen Gemarkungen für öffentliche Anliegen zugutekommt.

Bei Windenergieanlagen gelten als betroffen die Gemarkungen, deren Gebiet sich zumindest teilweise innerhalb eines um die Windenergieanlage gelegenen Umkreises von 2 500 Metern um die Turmmitte der Windenergieanlage befindet. Sind mehrere Gemarkungen betroffen, erfolgt die Aufteilung des Betrags auf die Gemarkungen anhand ihrer Anteile an der Gesamtfläche des Umkreises.

Bei Freiflächenanlagen gelten als betroffen die Gemarkungen, auf deren Gebiet sich die Freiflächenanlagen befinden.

Es ist zu klären, wie die Beteiligung rechtlich und im Einvernehmen mit den jeweiligen Ortsteilen geregelt werden kann.

Der Stadtverordnetenversammlung ist im September 2023 Bericht zu erstatten.

Der Ausschussvorsitzende stellt den vorliegenden Antrag zur Abstimmung, dieser wird **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:           **0**  
Ablehnung:               **5**  
Stimmenthaltung:       **4**

---

**5.5 Theater- und Orchesterrahmenvertrag 2023-2026**

**23/SVV/0507**  
ungeändert beschlossen

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Abschluss des „Theater- und Orchesterrahmenvertrages zur Finanzierung ausgewählter Theater und Orchester in der Landeshauptstadt Potsdam, 01. Januar bis 31. Dezember 2026“.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Drucksache zur Abstimmung, diese wird **ungeändert** zur Beschlussfassung **empfohlen**.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:           **9**  
Ablehnung:               **0**  
Stimmenthaltung:       **0**

---

**5.6 Gebühren für Bewohnerparkausweise**

**23/SVV/0518**  
vertagt

Der Tagesordnungspunkt wurde mit der Feststellung der Tagesordnung **zurückgestellt**.

---

**5.7 Anpassung Familientickets der BLP für die Schwimmhallen auch für kinderreiche Familien**

**23/SVV/0488**  
geändert beschlossen

Der Ausschussvorsitzende stellt den Änderungsantrag des Ausschusses für Bildung und Sport vor, mit der Bitte um Änderung der Formulierung im 1 Absatz.

Im Ergebnis der anschließenden Diskussion, folgt gemäß § 18 II e) Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Antrag auf Ende der Debatte. Anschließend stellt der Ausschussvorsitzende folgenden Änderungsantrag zur Abstimmung:

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass die Preisgestaltung der Familientickets für die Potsdamer Schwimmhallen dergestalt angepasst wird, dass in diesen immer alle eigenen Kinder der Eltern inkludiert sind, auch wenn es **die Familie** mehr als 3

eigene Kinder hat.

Dem Ausschuss für Bildung und Sport ist bis zum Ende des dritten Quartals 2023 zur Umsetzung zu berichten. **Die Umsetzung erfolgt zunächst für 1 Jahr und wird im 2. Halbjahr evaluiert. Auf Grundlage der Ergebnisse ist die Fortführung durch die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 7  
Ablehnung: 1  
Stimmenthaltung: 1

---

**5.8 Uferweg am Griebnitzsee**

**23/SVV/0522**  
geändert beschlossen

Der Ausschussvorsitzende stellt den folgenden Änderungsantrag zur Abstimmung:

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung den Antrag in folgender neuer Fassung zu beschließen:

~~Die Aufstellung des B-Planes zum Uferweg am Griebnitzsee wird weiter mit Nachdruck verfolgt.~~

~~Die im Zusammenhang mit der Finanzierung der Investitionskosten für die Gemeinschaftsunterkunft am Nedlitzer Holz (Drucksache 23/SVV/0396) umgewidmeten Mittel für den Uferweg am Griebnitzsee sind zeitnah, spätestens mit dem Haushaltsplan 2025 wieder in den Haushalt einzustellen.~~

~~Der Hauptausschuss ist halbjährlich über den Stand zu informieren.~~

**Diejenigen Mittel, die nicht für die GU Nedlitzer Holz benötigt werden, sind den Mitteln zur Umsetzung des Uferwegs am Griebnitzsee zurückzuführen.**

**Die Zusicherung in Anlage 3 zum Beschluss 23/SVV/0396 wird bekräftigt, wonach mit Bekanntmachung der B-Plan-Satzung die bisher geplanten Mittel mit der Bezeichnung „Erwerb von Grundstücken im Bereich Grünflächen / BP 125 Uferzone Griebnitzsee“ sowie „Herstellung Uferweg/-park Griebnitzsee“ zurückzuführen sind.**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 5  
Ablehnung: 2  
Stimmenthaltung: 1

---

**5.9 3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam**

**23/SVV/0827**  
ungeändert beschlossen

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

**3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam einschließlich der Anlage „Straßenverzeichnis“**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 5  
Ablehnung: 0

Stimmhaltung: 3

---

**5.10 Konzept zur Aufstellung des Stabilisierungsprogrammes für die Haushaltsjahre 2025 ff.**

**23/SVV/0866**  
vertagt

Herr Exner informiert anhand einer Präsentation zum Thema. (Die Präsentation ist dem Anhang der Sitzung beigefügt)

Anschließend an eine Diskussion wird der Tagesordnungspunkt **zurückgestellt**.

Anlage 1 230920\_Präsi TOP 5.10\_Stabiprogramm\_FA 20-09-2023 (öffentlich)

Vorsitz:

Protokollführung:

---

Dr. Hagen Wegewitz

---

Heike Köthur